

Rechtshandbuch Verjährung am Bau

Moufang / Klein / Lauer

2026

ISBN 978-3-406-82426-5

C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei

beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Moufang/Klein/Lauer
Rechtshandbuch Verjährung am Bau



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Rechtshandbuch Verjährung am Bau

Eine systematische Darstellung
zu praxisrelevanten Fragen
der Verjährung

von

Prof. Dr. Oliver Moufang

Rechtsanwalt in Frankfurt am Main
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Dr. Walter Klein

Rechtsanwalt in Köln
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

und

Dr. Jürgen Lauer

Rechtsanwalt in Köln
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

2026



Zitiervorschlag: Moufang/Klein/Lauer Verjährung am Bau/Bearbeiter § ... Rn. ...


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG
beck.de

ISBN PRINT 978 3 406 82426 5

© 2026 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
info@beck.de

Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: Druckerei C.H.Beck Nördlingen
Umschlag: Ralph Zimmermann – Bureau Parapluie

chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort

Im privaten Baurecht kommt eine Vielzahl unterschiedlicher Verjährungsfristen zur Anwendung. Dies beruht darauf, dass sich die Verjährung nach dem jeweils zugrundeliegenden Anspruch richtet. Wenn geklärt ist, welcher Anspruch geltend zu machen oder abzuwehren ist, kann die Frage beantwortet werden, welche Verjährungsregelung einschlägig ist. So unterliegt beispielsweise der Erfüllungsanspruch der regelmäßigen Verjährung und damit einem anderen Verjährungsregime als der Nacherfüllungsanspruch, der nach der Sondervorschrift des § 634a Abs. 1 BGB verjährt. Diese Regime unterscheiden sich hinsichtlich Dauer, Beginn und Ablauf der Verjährung. Neben solchen „Klassikern“ kommen bei der Abwicklung eines Bauvorhabens eine Vielzahl von gesetzlichen Ansprüchen in Betracht, sei es das Deliktsrecht, das Recht der Sicherheiten oder Ausgleichsansprüche zwischen Gesamtschuldnern. Jede Anspruchsgrundlage verjährt nach eigenen Regeln. Da die Versäumung von Verjährungsfristen in der Regel für den Mandanten zu endgültigen Rechtsverlusten führt, muss der Anwalt bei der rechtlichen Prüfung des Sachverhalts eine sehr sorgfältige Überprüfung der in Betracht kommenden Ansprüche und der hieraus abzuleitenden Fristen durchführen. Dabei muss er nicht nur das materielle Verjährungsrecht beherrschen, sondern zB auch die gestalterischen und prozessualen Möglichkeiten zur Herbeiführung einer Hemmung der Verjährung berücksichtigen und in der Lage sein, diese wirksam zu nutzen. Die Komplexität des privaten Baurechts führt in der anwaltlichen Praxis mitunter zu einer hohen Fehleranfälligkeit im Umgang mit Verjährungsfristen. Vertiefte Kenntnisse hierzu sind unerlässlich, um die rechtlichen Interessen der Mandantschaft effektiv wahrzunehmen und eine Anwaltshaftung zu vermeiden. Das vorliegende Werk soll dem anwaltlichen Berater bei all diesen Herausforderungen eine Hilfestellung geben und sowohl eine Übersicht als auch eine strukturierte Darstellung über die wichtigsten Regelungen zur Verjährung im privaten Baurecht an die Hand geben. Mit dem Werk sollen die Verjährungsregeln gesamthaft gesichtet und die seit Jahrzehnten angereicherte Praxis kritisch hinterfragt werden. Entstanden ist die Idee für das Werk aus zahlreichen Seminarveranstaltungen, die die beiden Herausgeber Moufang und Klein im Laufe der letzten nahezu 10 Jahre für Fachanwälte im Bau- und Architektenrecht gegeben haben und die stets auf erhebliche Nachfrage und Resonanz gestoßen sind.

Kritik, Anregungen und Verbesserungsvorschläge aus Praxis und Wissenschaft sind uns jederzeit willkommen.

Frankfurt a.M./Köln, im Februar 2026

Die Herausgeber



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	IX
Verzeichnis allgemeiner Abkürzungen	XVII
Literaturverzeichnis (abgekürzte Literatur in Klammern)	XXI
Kapitel 1 Allgemeine Einführung	1
§ 1 Sinn und Zweck der Verjährung, Art. 14 GG (<i>Moufang</i>)	1
§ 2 Überblick über die wichtigsten Verjährungsfristen im privaten Baurecht (<i>Moufang</i>)	5
§ 3 Zum Grundsatz der verjährungsrechtlichen Selbstständigkeit der Ansprüche (<i>Moufang</i>)	13
§ 4 Rechtsfolgen der Verjährung, §§ 214 ff. BGB (<i>Moufang</i>)	23
Kapitel 2 Verjährung der Mängelrechte aus dem Bauvertrag und aus bauvertragsähnlichen Verträgen	41
§ 5 Die Verjährung der Mängelrechte des Bestellers, § 634a BGB (<i>Klein</i>)	41
§ 6 Verjährung der Mängelansprüche nach § 13 VOB/B (<i>Moufang</i>)	85
Kapitel 3 Die regelmäßige Verjährungsfrist, §§ 195, 199 BGB	103
§ 7 Allgemeiner Teil (<i>Klein</i>)	103
§ 8 Ausgewählte Ansprüche (<i>Moufang/Klein</i>)	125
Kapitel 4 Verjährung sonstiger Ansprüche	187
§ 9 Verjährung der Mängelansprüche beim Kaufvertrag, § 438 BGB (<i>Moufang</i>)	187
§ 10 Verjährungsfrist bei Rechten an einem Grundstück, § 196 BGB (<i>Moufang</i>) ..	197
§ 11 Gemischte Verträge (<i>Moufang</i>)	201
Kapitel 5 Vereinbarungen zur Verjährung; Verjährungsverzicht	207
§ 12 Vereinbarungen über die Verjährung (<i>Moufang</i>)	207
§ 13 Der Verjährungsverzicht (<i>Moufang</i>)	225
Kapitel 6 Hemmung und Neubeginn der Verjährung	231
§ 14 Hemmung der Verjährung (<i>Lauer</i>)	231
§ 15 Neubeginn der Verjährung (§ 212 BGB) (<i>Lauer</i>)	319
Kapitel 7 Prozessuale Fragen der Verjährung	329
§ 16 Erhebung der Verjährungseinrede (<i>Moufang</i>)	329
§ 17 Darlegungs- und Beweislast (<i>Moufang</i>)	335
§ 18 Zustellung „demnächst“, § 167 ZPO (<i>Moufang</i>)	341
Sachverzeichnis	345



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Verzeichnis allgemeiner Abkürzungen	XVII
Literaturverzeichnis (abgekürzte Literatur in Klammern)	XXI
Kapitel 1 Allgemeine Einführung	1
§ 1 Sinn und Zweck der Verjährung, Art. 14 GG (<i>Moufang</i>)	1
A. Rechtsfrieden und Rechtssicherheit	1
B. Schuldnerschutz	2
C. Prozessökonomie	3
§ 2 Überblick über die wichtigsten Verjährungsfristen im privaten Baurecht (<i>Moufang</i>)	5
A. Anwaltliche Sorgfaltspflichten	5
B. Überblick	6
I. Sechsmontatige Verjährungsfrist	6
II. Einjährige Verjährungsfrist	6
III. Zweijährige Verjährungsfrist	7
IV. Regelmäßige dreijährige Verjährungsfrist	7
V. Vierjährige Verjährungsfrist für Bauwerke nach VOB/B	8
VI. Fünfjährige Verjährungsfrist für Bauwerke nach BGB	8
VII. Vier- bzw. fünfjährige Verjährungsfrist plus 2 Jahre, § 13 Abs. 5 Nr. 1 S. 2 VOB/B	9
VIII. 4 bzw. 5 Jahre nach Ende der Verjährungsfrist für Mängelansprüche gegen den Bauunternehmer	9
IX. Verjährungsfrist von zehn Jahren	10
X. Verjährungsfrist von 30 Jahren	11
§ 3 Zum Grundsatz der verjährungsrechtlichen Selbstständigkeit der Ansprüche (<i>Moufang</i>)	13
A. Die Anspruchsverjährung, § 194 Abs. 1 BGB	13
B. § 195 BGB als Grundnorm des Verjährungsrechts	15
C. Besonderheiten der regelmäßigen Verjährungsfrist gem. §§ 195, 199 BGB	15
D. Anspruchskonkurrenz bei Vertrag und Delikt	16
E. Ausnahmen vom Grundsatz der verjährungsrechtlichen Selbstständigkeit der Ansprüche	18
I. Vorrang der kurzen Verjährung	18
II. Unselbstständige oder akzessorische Verjährung	19
1. Hilfsansprüche gem. § 197 Abs. 1 Nr. 2 Hs. 2 BGB	19
2. Elektive und alternative Konkurrenz gem. § 213 BGB	20
3. Nebenleistungen gem. § 217 BGB	21
F. Anhang: Checkliste Verjährung	22
§ 4 Rechtsfolgen der Verjährung, §§ 214 ff. BGB (<i>Moufang</i>)	23
A. Die Verjährung als peremptorische Einrede gem. § 214 BGB	23
I. Erhebung der Verjährungseinrede	25
1. Treuwidrigkeit der Verjährungseinrede	25
2. Erhebung der Verjährungseinrede im Prozess	26

II. Kondiktionsfestigkeit gem. § 214 Abs. 2 BGB	27
III. Schuldner- und Gläubigermehrheiten	27
B. Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht trotz Verjährungseintritt gem. § 215 BGB	28
I. Aufrechnung	28
II. Zurückbehaltungsrecht	29
C. Wirkung der Verjährung bei gesicherten Ansprüchen gem. § 216 BGB	30
I. Akzessorische Sicherungsrechte, § 216 Abs. 1 BGB	31
II. Nicht-akzessorische Sicherheiten, § 216 Abs. 2 S. 1 BGB	32
III. Vorbehaltseigentum gem. § 216 Abs. 2 S. 2 BGB	33
IV. Zinsen und andere wiederkehrende Leistungen gem. § 216 Abs. 3 BGB	33
D. Verjährungsbedingte Unwirksamkeit des Rücktritts gem. § 218 BGB ..	33
E. Erlöschen dinglicher Rechte durch Verjährung, §§ 901, 1028 BGB	35
I. Erlöschen nicht eingetragener Rechte gem. § 901 BGB	35
II. Erlöschen eingetragener Rechte gem. § 1028 BGB	36
F. Einrede der Bereicherung, § 821 BGB	37
G. Herausgabeanspruch nach Eintritt der Verjährung gem. § 852 BGB	37
H. (Unverjährbare) Arglisteinrede gem. § 853 BGB	38
I. (Unverjährbares) Leistungsverweigerungsrecht des Insolvenzverwalters gem. § 146 Abs. 2 InsO	38
Kapitel 2 Verjährung der Mängelrechte aus dem Bauvertrag und aus bauvertragsähnlichen Verträgen	41
§ 5 Die Verjährung der Mängelrechte des Bestellers, § 634a BGB (<i>Klein</i>)	41
A. Einleitung	42
B. Anwendungsbereich des § 634a BGB	42
C. Tatbestand § 634a BGB	45
I. § 634a Abs. 1 Nr. 2 BGB: Mängel an Bauwerken, an Planung/ Überwachung hierfür	45
1. Bauwerksbezogene Leistungen	45
2. Fallgruppen	47
3. Bearbeitung von Material	53
4. Planung und Überwachung	53
II. § 634a Abs. 1 Nr. 1 BGB: Mängel an Sachen, Planung/Überwachung hierfür	55
III. § 634a Abs. 1 Nr. 3 BGB: Sonstige Leistungen	56
D. Beginn der Verjährung: Abnahme, § 634a Abs. 2 BGB	56
I. Abnahme der Leistung	56
II. Verweigerung der Abnahme	59
1. Berechtigte vorläufige Verweigerung der Abnahme	59
2. Unberechtigte vorläufige Verweigerung der Abnahme	60
3. Ernsthafte und endgültige Verweigerung der Abnahme	60
III. Teilabnahme	62
IV. Abnahme der Leistung des Architekten/Ingenieurs	62
E. Arglist	65
I. Fristen	65
II. Maßgeblicher Zeitpunkt	66
III. Begriff: Arglist	66
1. Kenntnis	67
2. Offenbarungspflicht	68
3. Vortäuschen von Eigenschaften	69
4. Organisationsverschulden	69

IV. Hilfspersonen	72
V. Arglist des Planers	73
VI. Prozessuales	74
F. Sekundärhaftung des Architekten	76
I. Durchbrechung der gesetzlichen Systematik des § 634a BGB durch die Sekundärhaftung des Architekten	76
II. Grundlagen/Rechtliche Ausgangssituation zur Sekundärhaftung des Architekten	76
1. Die Sachwalterstellung des Architekten als Rechtsgrund für seine Sekundärhaftung	77
2. Keine Sekundärhaftung bei Sachkunde des Bestellers	78
3. Zur Verjährung des aus der Sekundärhaftung des Architekten resultierenden Schadensersatzanspruchs des Bauherrn	78
III. Eigene Bewertung	79
1. Der verjährungsrechtliche Vergleich mit dem arglistig handelnden Architekten, § 634a Abs. 3 BGB	79
2. Geringeres Haftungsrisiko bei Beauftragung der Leistungsphase 9	80
G. Rücktritt und Minderung bei verjährtem Nacherfüllungsanspruch	82
I. Rücktrittsrecht	82
II. Zeitpunkt	82
III. Leistungsverweigerungsrecht des Bestellers	83
IV. Rücktrittsrecht des Unternehmers	84
V. Minderungsrecht	84
§ 6 Verjährung der Mängelansprüche nach § 13 VOB/B (<i>Moufang</i>)	85
A. Die besonderen Verjährungsfristen, § 13 Abs. 4 VOB/B	85
I. Verjährungsfristen für Mängelansprüche	87
1. Vorrangigkeit anderweitiger Vereinbarungen	87
2. 4-jährige Verjährungsfrist bei Bauwerksleistungen	88
3. 2-jährige Verjährungsfrist für andere Werke, deren Erfolg in der Herstellung, Wartung oder Veränderung einer Sache besteht	92
4. 2-jährige Verjährungsfrist für vom Feuer berührte Teile von Feuerungsanlagen	93
5. 1-jährige Verjährungsfrist für feuerberührte und abgasdämmende Teile von industriellen Feuerungsanlagen	94
6. Verjährungsfrist für Teile von maschinellen und elektro-technischen/elektronischen Anlagen, die der Wartung bedürfen	94
7. Verjährungsfrist bei gemischter Leistung	95
II. Beginn der Verjährungsfrist	96
B. Die Sonderregelungen in § 13 Abs. 5, 7 VOB/B	96
I. „Quasi-Neubeginn“ der Verjährung, § 13 Abs. 5 Nr. 1 S. 2 VOB/B	96
II. Abnahme der Mängelbeseitigungsleistung, § 13 Abs. 5 Nr. 1 S. 3 VOB/B	98
III. Verjährungsfrist bei versichertem oder versicherbarem Schaden, § 13 Abs. 7 Nr. 4 VOB/B	100
Kapitel 3 Die regelmäßige Verjährungsfrist, §§ 195, 199 BGB	103
§ 7 Allgemeiner Teil (<i>Klein</i>)	103
A. Überblick	104
B. Tatbestand § 199 BGB	104
I. § 199 Abs. 1 Nr. 1 BGB: Entstehung des Anspruchs	106
1. Begriff „Entstehung“	106

Inhaltsverzeichnis

2. Abgrenzung Entstehung und Fälligkeit des Anspruchs	107
3. Sonderfälle der Anspruchsentstehung	108
II. § 199 Abs. 1 Nr. 2 BGB – subjektiver Tatbestand	110
1. Kenntnis der anspruchsbegründenden Umstände und der Person des Schuldners	110
2. Grob fahrlässige Unkenntnis der anspruchsbegründenden Umstände und der Person des Schuldners	114
3. Bezugsperson: Gläubiger	115
III. Verkürzung der Verjährungsfrist in AGB	118
C. § 199 Abs. 2–4: Verjährungshöchstfristen	119
I. Allgemeines	119
II. § 199 Abs. 4 BGB: Andere Ansprüche	120
III. Höchstfristen für Schadensersatzansprüche	120
1. § 199 Abs. 2 BGB: Schadensersatz wegen Verletzung von Leben, Körper, Gesundheit, Freiheit	120
2. § 199 Abs. 3 BGB: Sonstige Schadensersatzansprüche	122
3. Anspruchskonkurrenz	122
IV. § 199 Abs. 5 BGB: Ansprüche auf Unterlassung	123
V. Hemmung, Ablaufhemmung und Neubeginn der Verjährung	123
§ 8 Ausgewählte Ansprüche (<i>Moufang/Klein</i>)	125
A. Erfüllungsanspruch des Bestellers beim Werkvertrag, § 631 Abs. 1 Hs. 1 BGB	126
I. Grundsätzliche Verjährungsregelung	126
II. Die Problematik des „steckengebliebenen Bauvertrags“	127
B. Die Verjährung von Vergütungsansprüchen beim BGB- und VOB/ B-Bauvertrag	128
I. Die Verjährung des Vergütungsanspruchs des Auftragnehmers aus einer Schlussrechnung, § 650g Abs. 4 BGB, § 16 Abs. 3 VOB/B ...	129
1. BGB-Bauvertrag, § 650a BGB	129
2. VOB/B Vertrag	133
II. Die Verjährung von Abschlagsforderungen, § 632a BGB, § 16 Abs. 1 VOB/B	137
III. Die Verjährung von Zinsforderungen, § 217 BGB	138
C. Die Verjährung des Vergütungsanspruchs des Bauträgers, § 650u BGB ..	139
D. Die Verjährung des Vergütungsanspruchs des Architekten, § 15 Abs. 1 HOAI	141
E. Sicherungshypothek des Bauunternehmers, § 650e BGB	143
F. Bauhandwerkersicherung, § 650f BGB	143
G. Bürgschaft, § 765 BGB	145
H. Sicherheitseinbehalt	146
I. Der Anspruch auf Schadensersatz statt der Leistung, § 281 Abs. 1 BGB ..	146
J. Anspruch aus verwirkter Vertragsstrafe, § 339 S. 1 BGB	149
K. Der Entschädigungsanspruch aus § 642 BGB	150
L. Schadensersatzanspruch aus unerlaubten Handlungen, § 823 BGB	152
I. Anspruchsentstehung: Der Tatbestandsaufbau von § 823 Abs. 1 BGB	152
II. Eigentumsverletzung infolge von Substanzeingriffen	153
III. Beispiel: Dach-Photovoltaikanlagen	154
M. Der Schadensersatzanspruch aus § 6 Abs. 6 S. 1 VOB/B	156
I. Schadensersatzanspruch des Auftragnehmers	156
II. Schadensersatzanspruch des Auftraggebers	157
N. Sekundäre Mängelrechte ohne Abnahme aus § 634 Nr. 2–4 BGB	158
I. Die Entscheidungen des BGH vom 19.1.2017	158
II. Das Meinungsbild zur einschlägigen Verjährungsfrist	158

O. Ansprüche im Zusammenhang mit dem Vorschussanspruch wegen eines Mangels, §§ 634 Nr. 2, 637 Abs. 3 BGB	160
I. Anspruch aus § 637 Abs. 3 BGB	160
II. Anspruch auf Ersatz der Mangelbeseitigungskosten, §§ 634 Nr. 4, 280 Abs. 1 BGB	161
III. Nachschussanspruch, § 634 Abs. 1 BGB	161
IV. Verjährung des Anspruchs auf Rückzahlung des Vorschusses	162
P. Verjährung des Ausgleichsanspruchs unter Gesamtschuldnern, § 426 Abs. 1 BGB	163
I. Einheitliche Verjährung des Ausgleichsanspruchs	163
II. Verjährung des Ausgleichsanspruchs nach §§ 195, 199 BGB	164
1. Entstehung des Ausgleichsanspruchs im Sinne von § 199 Abs. 1 Nr. 1 BGB	164
2. Subjektiver Tatbestand, § 199 Abs. 1 Nr. 2 BGB	170
3. Fazit	171
Q. Der Deckungsanspruch aus einer Haftpflichtversicherung	172
R. Mängelansprüche des Bestellers beim sog. Stufenvertrag im Architekten- und Ingenieurvertragsrecht	177
I. Definition des echten Stufenvertrags	177
II. Rechtliche Einordnung	177
III. Verjährungsrechtliche Besonderheiten	179
S. Mängelansprüche betreffend das Gemeinschaftseigentum beim Bauträgervertrag	180
Kapitel 4 Verjährung sonstiger Ansprüche	187
§ 9 Verjährung der Mängelansprüche beim Kaufvertrag, § 438 BGB (<i>Moufang</i>)	187
A. Allgemeines	187
B. Die Verjährungsfristen des § 438 Abs. 1 BGB	187
I. Die 30-jährige Verjährungsfrist, Abs. 1 Nr. 1 BGB	188
II. Die fünfjährige Verjährungsfrist, Abs. 1 Nr. 2 BGB	188
1. Mangel eines Bauwerks, § 438 Abs. 1 Nr. 2a BGB	189
2. Mangel einer Sache, die üblicherweise für ein Bauwerk verwendet worden ist und dessen Mangelhaftigkeit verursacht hat, § 438 Abs. 1 Nr. 2b BGB	190
III. Die zweijährige Regelverjährung, Abs. 1 Nr. 3 BGB	194
C. Beginn der Verjährungsfrist gem. § 438 Abs. 2 BGB	195
D. Verjährungsschwerung bei arglistigem Verschweigen gem. § 438 Abs. 3 BGB	196
E. Parallelregelung des § 634a BGB	196
§ 10 Verjährungsfrist bei Rechten an einem Grundstück, § 196 BGB (<i>Moufang</i>) ..	197
A. Zehnjährige Verjährungsfrist bei Rechten an einem Grundstück	197
B. Zehnjährige Verjährungsfrist für Anspruch auf Bauträgervergütung	199
§ 11 Gemischte Verträge (<i>Moufang</i>)	201
A. Grundlagen	201
B. Gerüstbauvertrag	203
I. Unselbstständiger Gerüstbauvertrag	203
II. Selbstständiger Gerüstbauvertrag	203
III. Atypischer Gerüstbauvertrag	204
C. Baustoffliefervertrag	205
D. Weitere typische gemischte Verträge	205
Kapitel 5 Vereinbarungen zur Verjährung; Verjährungsverzicht	207
§ 12 Vereinbarungen über die Verjährung (<i>Moufang</i>)	207
A. Allgemeines	207

B. Individualvertragliche Vereinbarungen, § 202 BGB	209
I. Beispiele für individualvertragliche Vereinbarungen	209
II. Grenzen individualvertraglicher Abreden	210
C. Vereinbarungen in Allgemeinen Geschäftsbedingungen	211
I. Relevante Klauselverbote gem. § 309 BGB	213
II. Verlängerung der 5-jährigen Frist aus § 634a Abs. 1 Nr. 2 BGB für bestimmte Gewerke/Konstruktionsteile	214
D. Sonstige praxisrelevante Klauseln	216
E. Regelungen über die Verjährung in Abnahmeprotokollen	219
F. Formularvertragliche Regelungen zur Verlängerung der Verjährung des Anspruchs aus einer Gewährleistungsbürgschaft	220
I. Die Entscheidung des BGH vom 21.4.2015	222
II. Inhaltskontrolle sog. Gleichlauf-Klauseln gem. § 307 BGB	223
§ 13 Der Verjährungsverzicht (<i>Moufang</i>)	225
A. Bedeutung und Reichweite	225
B. Voraussetzungen, Form und Erscheinungsarten	227
Kapitel 6 Hemmung und Neubeginn der Verjährung	231
§ 14 Hemmung der Verjährung (<i>Lauer</i>)	231
A. Allgemeine Ausführungen zur Hemmung	233
I. Begriff der Hemmung	233
II. Berechnung	233
III. Umfang der Hemmung	234
IV. Prozessuales	235
B. Die Hemmung der Verjährung durch Verhandeln und vergleichbare Tatbestände	236
I. Verhandeln (§ 203 BGB)	236
1. Begriff der Verhandlungen	236
2. Anspruch und erfasster Lebenssachverhalt	239
3. Verhandlungen zwischen Gläubiger und Schuldner	241
4. Beginn und Ende der Verhandlungen	242
5. Ablaufhemmung	244
II. Vergleichbare Sachverhalte	245
1. § 18 Abs. 2 VOB/B	245
2. §§ 15, 115 VVG	245
III. Zusammentreffen des § 203 BGB mit vergleichbaren Hemmungstatbeständen	246
1. § 18 Abs. 2 VOB/B	246
2. §§ 15, 115 VVG	247
3. Verhältnis zum befristeten Einredeverzicht	248
IV. Beweislast	249
C. Hemmung der Verjährung durch Rechtsverfolgung	249
I. Klageerhebung (§ 204 Abs. 1 Nr. 1 BGB)	249
1. Klagearten	249
2. Wirksame Klageerhebung und Klagemängel	251
3. Die Klage des Berechtigten	253
4. Die demnächstige Zustellung	257
5. Umfang der Hemmung	263
6. Ende der Hemmung (§ 204 Abs. 2 BGB)	267
7. Beweislast	271
II. Mahnbescheid (§ 204 Abs. 1 Nr. 3 BGB)	272
1. wirksamer Mahnbescheid	272
2. Unschädliche Verzögerungen	275

3. Sonstige Besonderheiten des Verfahrens	278
4. Missbrauch des Verfahrens	279
5. Beendigung des Verfahrens	279
6. Beweislast	280
III. Alternative Streitbeilegung (§ 204 Abs. 1 Nr. 4 BGB)	280
1. Streitbelegungsstellen	280
2. Anrufung	281
3. Wirksamer Antrag	282
4. Zeitpunkt der Hemmung und Rückwirkung	283
5. Rechtsmissbrauch	284
6. Beendigung des Verfahrens	285
7. Beweislast	285
IV. Aufrechnung im Prozess (§ 204 Abs. 1 Nr. 5 BGB)	285
1. Das Geltendmachen im Verfahren	285
2. Erfordernis einer wirksamen Aufrechnung?	286
3. Umfang der Hemmung	288
4. Beendigung	289
V. Die Streitverkündung (§ 204 Abs. 1 Nr. 6 BGB)	289
1. Verfahrensarten	289
2. Wirksamkeit der Streitverkündung	290
3. Umfang der Hemmung	299
4. Beendigung des Verfahrens	299
VI. Das selbstständige Beweisverfahren (§ 204 Abs. 1 Nr. 7 BGB)	300
1. Wirksamer Antrag	300
2. Einleitung durch den Berechtigten	300
3. Zustellung	302
4. Umfang der Hemmung	303
5. Ende der Hemmung	303
VII. Vereinbartes Begutachtungsverfahren (§ 204 Abs. 1 Nr. 8 BGB)	306
VIII. Antrag auf einstweiligen Rechtsschutz (§ 204 Abs. 1 Nr. 9 BGB)	308
1. Wirksamer Antrag	308
2. Beginn der Hemmung	308
3. Umfang der Hemmung	308
4. Ende der Hemmung	309
IX. Anmeldung im Insolvenzverfahren (§ 204 Abs. 1 Nr. 10 BGB)	309
1. Konkurrenzverhältnis	309
2. Wirksamer Antrag	310
3. Umfang der Hemmung	310
4. Ende der Hemmung	310
X. Vollstreckungssperre nach StaRUG (§ 204 Abs. 1 Nr. 10a BGB)	311
XI. Beginn des Schiedsgerichtsverfahrens (§ 204 Abs. 1 Nr. 11 BGB)	311
XII. Gerichtsstandsbestimmung (§ 204 Abs. 1 Nr. 13 BGB)	312
XIII. Der Prozesskostenhilfeantrag (§ 204 Abs. 1 Nr. 14 BGB)	313
D. Hemmung der Verjährung durch Rechtsgeschäft (§ 205 BGB)	314
E. Hemmung wegen höherer Gewalt (§ 206 BGB)	317
§ 15 Neubeginn der Verjährung (§ 212 BGB) (<i>Lauer</i>)	319
A. Begriff und allgemeine Voraussetzungen	319
B. Zusammentreffen von Hemmung und Neubeginn	320
C. Fallgruppe Anerkenntnis (§ 212 Abs. 1 Nr. 1 BGB)	320
I. Begriff	320
II. Die Parteien	321
III. Beispielsfälle	321
1. Die gesetzlichen Beispielsfälle	321

Inhaltsverzeichnis

2. Mängelbeseitigungsarbeiten	322
3. Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht	324
4. Weitere Einzelfälle	324
IV. Umfang des Anerkenntnisses	325
D. Fallgruppe Maßnahmen der Zwangsvollstreckung (§ 212 Abs. 1 Nr. 2 BGB)	326
E. Beweislast	327
F. Exkurs: Auswirkung von Hemmung und Neubeginn der Verjährung der Forderung im Bürgschaftsverhältnis	327
Kapitel 7 Prozessuale Fragen der Verjährung	329
§ 16 Erhebung der Verjährungseinrede (<i>Moufang</i>)	329
A. Richterliche Hinweispflicht nach § 139 ZPO	329
B. Erledigung der Hauptsache, § 91a ZPO	330
C. Erhebung der Einrede in der Berufungs- oder Revisionsinstanz	332
§ 17 Darlegungs- und Beweislast (<i>Moufang</i>)	335
A. Verjährungsvoraussetzungen	335
B. Hemmung der Verjährung	335
C. Arglistiges Verschweigen der Mängel/Organisationsverschulden	336
I. Arglistiges Verschweigen	336
II. Organisationsverschulden	337
D. Sonstiges	338
I. Beweislast für die Regelfrist des § 13 Abs. 4 VOB/B	338
II. Negative Feststellungsklage des Schuldners	338
§ 18 Zustellung „demnächst“, § 167 ZPO (<i>Moufang</i>)	341
Sachverzeichnis	345